

Sukkulente Pflanzen

sukkulent (lat.) succus = Saft oder succulentus = saftreich

Was sind Sukkulente, bzw. sukkulente Pflanzen?



Dem Namen nach sind sukkulente Pflanzen kurzum und schlicht "saftreiche Pflanzen", was auf die viele Flüssigkeit anspielt, die in verschiedenen Pflanzenteilen enthaltenen ist, die durch [Metamorphose](#) zu [Speicherorganen](#) umgewandelt wurden.

Zu den Sukkulenten zählen eine Vielzahl von Pflanzen aus ariden, [subtropischen](#) und Wüstenregionen, deren Blätter oder Stämme, teilweise oder vollständig zu [Speicherorganen](#) umgewandelt sind. Sie sind damit perfekt an starke Sonneneinstrahlung und Trockenheit angepasst.

Sukkulente Pflanzen werden gerne und oft auch in Kübeln für die Außengestaltung gehalten, wie hier die Agave americana "Marginata" (Bild rechts), die eine sehr eindrucksvolle Pflanze ist.



Sukkulente Pflanzen werden auch sehr gerne als Zimmerpflanzen gehalten

Auch wenn einige Arten verdickte, fleischige Blätter entwickelt haben, so handelt es sich bei den meisten Sukkulente n Pflanzen um umgewandelte Sprossachsen, und nicht um Blätter. ([Sprossmetamorphosen](#)). So bestehen viele Kakteen nicht aus einem Blatt sondern aus einem Spross.

Diese sogenannten Stammsukkulente n haben je nach Art eine mehr oder weniger stark angeschwollene Sprossachse. Arten, bei denen die Stammsukkulente n weniger stark ausgeprägt ist, finden sich manchmal auch [Speicherorgane der Wurzeln](#) (Wurzel-Knollen oder Rüben).

Die bekanntesten Vertreter sukkulente r Pflanzen



Diese Aloe arborescens stammt aus dem südlich-östlichen Afrika

•

Agaven

Agaven stammen aus Amerika. Man findet sie viel am Mittelmeer und Portugal. Zu den Agavengewächsen zählen auch die Yuccas.

-

Aloes

Aloes stammen alle aus Afrika, Madaskar und Arabien. Ihr bekanntester Vertreter ist die Aloe vera, deren schleimiger Saf für viele Wellness-, Schönheits- und Gesundheitsartikel verwendet werden.

-

Crassula

Erklärung folgt

-

Euphorbien

werden oft für Kakteen gehalten, sie stammen aber aus Afrika und Kleinasien und nicht wie die Kakteen aus Amerika. Sie sind leicht voneinander durch den zumeist sehr giftigen, weißen und klebrigen Milchsaf der Euphorbien zu erkennen, während die Kakteen einen eher klaren Saft haben. Eurphorbien werden dennoch viel in Wohnungen als Zimmerpflanzen gehalten.



Aloe arborescens aus der Nähe betrachtet

-

Kakteen

stammen aus Amerika und haben keinen weißen Milchsafte, sondern einen durchscheinenden. Einige Kakteen-Arten sind vollständig essbar, bei anderen werden nur die Früchte angebaut (z.B. Kaktusfeigen). In einigen Ländern findet die ganze Pflanze als Viehfutter Verwendung (z.B. Opuntia - meist in Dürreperioden, speziell im südlichen Afrika dafür angebaut), und wieder andere sind giftig. Sie dienen oft der Gewinnung von Drogen ([Peyote](#)).

...mehr Bilder zu [sukkulente Pflanzen](#)

Sukkulente Bäume des afrikanischen Busch













Arten von Speicherorganen

-

Speicherorgane der Wurzel

(Wurzelmetamorphosen)

-

Rüben (Möhre, Rettich, Zuckerrübe)

-

Wurzelknollen (Dahlie, Pfingstrose)

-

Speicherorgane des Sprosses

(Sprossmetamorphosen)

-

Wurzelstöcke oder Rhizome

-

oberirdische Spross-Knollen (Radieschen, Rote Rübe, Sellerie)

-

unterirdische Spross-Knollen (Kartoffel)

-

Zwiebeln (Knoblauch, Küchenzwiebel, Tulpe)